

---

**Selbstverlaufende Abdichtung für Bodenflächen  
Geprüfte, wasserundurchlässige, gießfähige, selbstnivellierende,  
schnell nutzbare, zementgebundene, polymermodifizierte  
Dichtmasse.**

**Einsatzgebiete:**

**BARRYDALE LevelDicht** wird als druckwasserdichte Abdichtungs- und Ausgleichsmasse im Innenbereich, z.B. bei der Sanierung von alten Böden, eingesetzt. Bei leichter bis mäßiger mechanischer Belastung, z.B. im häuslichen Bereich, kann Leveldicht ohne zusätzlichen Belag direkt genutzt werden. Aufgrund der schnellen, spannungsarmen Abbindung und der frühen Nutz- und Überarbeitbarkeit ist der zeitsparende und sehr wirtschaftliche Einsatz ideal für die Sanierung unter Zeitdruck.

**Eigenschaften:**

- wasserundurchlässig, geprüft gemäß WTA-Merkblatt D-4-6, Eignungsnachweis von Innenabdichtungssystemen bei rückseitiger Druckwasserbelastung (Prüfdruck 7,5 mWS)
- mineralisch, schnellabbindend
- sehr gut selbstverlaufend
- Schichtdicken von 5 mm bis 20 mm in einem Arbeitsgang
- spannungsarm, schnellabbindend, früh nutz- und überarbeitbar
- hohe Abriebbeständigkeit, direkt als Endfläche nutzbar
- Radongasdicht in Kombination mit BARRYDALE Dicht- und Klebmasse TD

**Technische Daten:**

- Lieferform: Pulver
- Farbe: Grau
- Druckfestigkeit: > 25 N/mm<sup>2</sup>
- Biegezugfestigkeit: > 9 N/mm<sup>2</sup>
- Mischungsverhältnis: 4,8 – 5,0 Liter Wasser pro 20 kg Pulver
- GISCODE: Chromatarm gemäß TRGS
- Schichtstärken: 5 mm bis 20 mm (Druckwasserdicht ab 6 mm)  
(auf Ziegeluntergründen > 15 mm)
- Verarbeitungszeit\*: 20 – 30 Minuten
- Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30°C (Untergrund- Material- und Lufttemperatur)

**Nutzbarkeit\*:** Begehrbar nach 3 – 4 Stunden (abhängig von der Schichtdicke)  
Leicht belastbar nach ca. 24 Std  
Endgültig belastbar nach ca. 7 Tagen

**Belegreife\*\*:** Abhängig von der nachfolgenden Nutzschiicht.  
Keramik: ca. 12 Stunden bei 20 mm Schichtstärke  
Naturstein: ca. 24 Stunden bei 20mm Schichtstärke  
Bodenbeläge wie z.B. Linoleum, PVC, Parkett oder ähnlich

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

---

in Abhängigkeit der Spachtelschichtstärke:  
Schichtdicke 2 – 5 mm ca. 2 Tage  
Schichtdicke 6 – 10 mm ca. 3 Tage  
Schichtdicke 10 – 20 mm ca. 7 Tage

*\* Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.*

*\*\* Der max. zulässige Feuchtegehalt für einen Oberbelag ist durch eine geeignete Feuchtemessung vor den anschließenden Bodenbelagsarbeiten zu prüfen.*

### Hinweis zu dichten Bodenbelägen:

**BARRYDALE LEVELDICHT** ist undurchlässig für flüssiges Wasser, lässt Diffusion von Wasserdampf aber grundsätzlich zu. Bei diffusionsdichten Oberbelägen, die ggf. mit Dispersionsklebstoffen o.ä. verklebt werden, ist im Einzelfall eine diffusionshemmende Grundierung erforderlich. Angaben dazu sind beim Hersteller des Bodenbelags und/oder beim Hersteller des Klebemittels einzuholen.

### **Verarbeitung:**

#### Wichtiger Hinweis:

Die abzudichtende Unterkonstruktion sowie die Gesamtkonstruktion müssen für die Belastungen und Erfordernissen der Wassereinwirkungsklasse W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3m Eintauchtiefe) ausgelegt und geeignet sein.

Gegebenenfalls sind auch flankierende Maßnahmen, wie z.B. eine vollflächige Innenabdichtung an aufgehenden Bauteilen, Einbringen einer Horizontalsperre oder Vergelungen erforderlich.

#### Untergrundvorbehandlung:

Die Untergründe müssen grundsätzlich sauber, tragfähig, rissfrei, druckfest und durchbiegungsfrei sein. Zum Zeitpunkt des Aufbringens darf der Boden matt feucht sein. Haftvermindernde Bestandteile an der Oberfläche sind zu entfernen.

Gleiches gilt für jeglichen Schmutz und sonstige Trennmitteln. Im Untergrund vorhandene Risse sind vor der Überarbeitung kraftschlüssig zu verschließen, z.B. mit einem EP-Harz zu vergießen bzw. zu verpressen.

Ausbrüche, Löcher oder andere Fehlstellen mit **BARRYDALE WAND-Dichtspachtel** verfüllen. Bauwerks- und Bewegungsfugen sind 1 zu 1 aus dem Untergrund zu übernehmen und entsprechend abzudichten.

Die Bodenflächenabdichtung ist abdichtungsgerecht an alle aufgehenden Bauteile anzuschließen. Es ist ein Randdämmstreifen anzuordnen. Ein Unterlaufen der Randdämmstreifen und das Einspannen der Ausgleichsmasse sind zu vermeiden.

Stark saugende mineralische Untergründe (Beton-, Estrich- und Ziegelböden) müssen mit **BARRYDALE UNI-PRIME** vorgrundiert werden. Vor den weiteren Arbeiten muss der **BARRYDALE UNI-PRIME** vollständig durchgetrocknet/abgelüftet sein, mindestens 12 Stunden. Glatte, nicht saugende Untergründe (z.B. Fliesen, fest haftende alte Anstriche und fest anhaftende Klebstoffreste, polierter Beton) werden einem mit Quarzsand gefülltem Kontaktgrund grundiert.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

### Verarbeitung:

4,8 – 5,0 Liter Wasser in einem sauberen Gefäß vorlegen, auf genaue Wasserzugabe ist zu achten. **BARRYDALE LEVELDICHT** wird in einem Anrührgefäß in sauberes Wasser gegeben und mit einem geeigneten Rührwerk kräftig zu einem homogenen, klumpenfreien, geschmeidigen und selbstverlaufenden Mörtel angerührt.

Die angemischte **BARRYDALE LEVELDICHT** Masse auf den vorbereiteten Untergrund ausgießen und mit einer Rakele oder einer Glättkelle gleichmäßig verteilen. Zum Entlüften und bei großen Flächen kann die frische Spachtelmasse mit einer Stachelwalze durchgerollt werden.

Nach Möglichkeit ist die erforderliche Schichtstärke in einem Arbeitsgang aufzutragen. Innerhalb einer Fläche immer frisch in frisch arbeiten.

Während der Abbindezeit ist die Spachtelschicht gegen Zugluft, direkte Sonneneinstrahlung und hohe Raumtemperaturen zu schützen.

Die Untergrund- und Raumtemperatur sollten während der Verarbeitung und Erstarrung der Bodendichtmasse nicht unter 10°C betragen.

### Verbrauch:

- ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup> je mm Schichtdicke

### Reinigung der Arbeitsgeräte:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

### Arbeitsschutz:

Es sind die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit zementgebundenen Stoffen zu beachten. **BARRYDALE LEVELDICHT** darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Die Alkalität aufgrund des Zementgehaltes führt zu Augen- und Hautreizungen und somit ist jeglicher Haut- und Augenkontakt zu vermeiden. Eine Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich, auch deshalb sind bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen. Bei Berührung sofort mit viel Wasser spülen und bei Augenkontakt zusätzlich einen Arzt konsultieren.

### Gesundheitsgefahren:

Enthält Portlandzement;

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

### Sicherheitshinweise:

P261 Einatmen von Staub vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

---

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / Internationalen Vorschriften.

Kennzeichnung:  
Gefahr



UFI: 1E8R-FTAY-QHAJ-TSUE

Entsorgung:

Abfallschlüsselnummer

17 01 01 für Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik (ausgehärtet) Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

15 01-01 für Verpackungen aus Papier und Pappe Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Lagerung:**

Trocken lagern, im verschlossenen Originalgebinde 6 Monate lagerfähig.

**Abmessungen / Lieferform / Art.-Nr. / EAN-Nr.:**

Gebinde:

20 kg-Sack

48 Sack-Palette

Art.-Nr.: BD10500;

EAN-Nr.: 4260677875950

**Sonstiges:**

Die Hinweise im EG-Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.